

PERSONENVERKEHR

Einige Studien lassen zwar darauf schließen, dass der Personenverkehr mit dem Auto in einigen entwickelten Ländern die Sättigung erreicht hat, die Nachfrage nach Personenmobilität steigt weltweit jedoch weiter an. Die Entwicklung nachhaltiger Personenverkehrssysteme erfordert gute und umfassende Daten über die Personenmobilität. Auf Grund fehlender harmonisierter Definitionen und Methoden ist die grenzüberschreitende Vergleichbarkeit von Verkehrsdaten weltweit nicht immer gewährleistet. Das Glossary for Transport Statistics (4. Ausgabe) enthält einheitliche Definitionen für alle Mitgliedstaaten der Europäischen Union, des Weltverkehrsforums (ITF) und der Wirtschaftskommission für Europa der Vereinten Nationen.

Definition

Die Daten für den Personenverkehr beziehen sich auf den gesamten schienen- und straßengebundenen Personenverkehr (Personenkraftwagen, Omnibusse und Reisebusse). Sie werden in Personen-Kilometern ausgedrückt (Beförderung einer Person über einen Kilometer). Die zu berücksichtigende Entfernung ist die tatsächlich zurückgelegte Entfernung.

Überblick

Die Wirtschaftskrise hatte relativ geringe Auswirkungen auf den Schienenpersonenverkehr. Im Schienenverkehr ging die Zahl der Personen-Kilometer 2009 im OECD-Raum und in der EU zwar zurück, das Volumen hat sich seitdem jedoch erholt, und 2014 lag es um 3,9% bzw. 6,3% über dem Vorkrisenniveau. Dabei waren aber deutliche Unterschiede zwischen den Ländern zu verzeichnen. In einigen europäischen Ländern wurde 2014 ein Rückgang des Schienenpersonenverkehrs beobachtet, insbesondere in den Niederlanden (-8,4%), Slowenien (-8,3%) und Polen (-4,7%). Nur wenige Länder konnten sich dem allgemeinen Abwärtstrend entziehen: Irland (8,0%), Portugal (5,6%), das Vereinigte Königreich (4,4%) und die Tschechische Republik (2,6%). Außerhalb Europas gingen die Personen-Kilometer im Schienenverkehr in der Russischen Föderation 2014 gegenüber dem Vorjahr um 6,1% zurück. China und Indien, deren Anteil am geschätzten weltweiten Schienenpersonenverkehr fast 70% beträgt, verzeichnen mit 8,0% bzw. 6,9% weiter eine starke Zunahme der Personen-Kilometer im Schienenverkehr.

In der Europäischen Union bestehen aber nach wie vor erhebliche Unterschiede. In Frankreich und Deutschland liegt die Zahl der Personen-Kilometer durchgehend über ihrem Vorkrisenniveau. Im Vereinigten Königreich hat das Volumen des Personenverkehrs auf der Schiene kontinuierlich zugenommen, in Italien hingegen steigt der seit der Wirtschaftskrise rückläufige Personenverkehr seit 2013 im Trend, verharrt aber weiterhin unter dem Vorkrisenniveau.

Die Angaben zu den in Personenkraftwagen zurückgelegten Personen-Kilometern sind weniger detailliert und in vielen Ländern nicht ganz auf dem neuesten Stand. Innerhalb der EU machte der Rückgang in den 15 Ländern, für die Daten für 2014 zur Verfügung stehen, durchschnittlich 0,5% aus. In den Vereinigten Staaten ging der Personenverkehr mit dem Pkw 2013 im Vergleich zu 2012 um 0,6% zurück.

Vergleichbarkeit

Obwohl für alle in den Verkehrsstatistiken verwendeten Begriffe klare Definitionen vorhanden sind, werden die Personen-Kilometer in den einzelnen Ländern möglicherweise anhand unterschiedlicher Methoden berechnet. Die Methoden können auf den Verkehrs- oder Mobilitätshebungen beruhen, die ganz unterschiedliche Stichprobenauswahlmethoden und Schätzungstechniken anwenden, was die Vergleichbarkeit der Statistiken beeinträchtigen könnte.

Während der Personenverkehr auf der Schiene sowie in Linienbussen und im Buslinienfernverkehr relativ leicht geschätzt werden kann, ist der Personenverkehr mit dem Auto und in Bussen im Gelegenheitsverkehr viel schwerer zu erfassen. Einige Länder stellen überhaupt keine Daten über den Personenverkehr mit dem Auto zur Verfügung, andere führen verschiedene Arten von Erhebungen durch, um das Personenverkehrsvolumen auf ihrem Hoheitsgebiet zu schätzen. Es gibt keine gemeinsame Methodik hierfür, und da keine Methode einen vollständigen Überblick über den Personenverkehr bietet, sind die Daten zwischen den einzelnen Ländern nicht immer vergleichbar.

In der Gesamtgröße „EU 28“ bleibt Zypern unberücksichtigt, und die Größe „OECD“ umfasst weder Chile noch Israel.

Bei fehlenden Daten für ein Land basieren die Schätzwerte generell auf den Wachstumsraten der jeweiligen Region. Diese Schätzwerte dienen lediglich der Berechnung der Gesamtentwicklung in grafischen Darstellungen und werden auf der Ebene der einzelnen Länder nicht dargestellt.

Quelle

- Weltverkehrsforum (ITF) (2015), „Passenger transport“ (Datenbank).

Weitere Informationen

Analysen

- ITF (2015), *ITF Transport Outlook 2015*, ITF, Paris.
- OECD (2014), *OECD Tourism Trends and Policies*, OECD Publishing.
- OECD (2012), *Strategic Transport Infrastructure Needs to 2030*, OECD Publishing.
- OECD und ITF (2010), *Improving Reliability on Surface Transport Networks*, OECD Publishing.

Statistiken

- ITF (2012), *Trends in the Transport Sector*, ITF, Paris.

Zur Methodik

- ITF, Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften und Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen (2010), *Illustrated Glossary for Transport Statistics*, 4. Ausgabe, OECD Publishing.

Websites

- Weltverkehrsforum, www.internationaltransportforum.org

Inlandspersonenverkehr

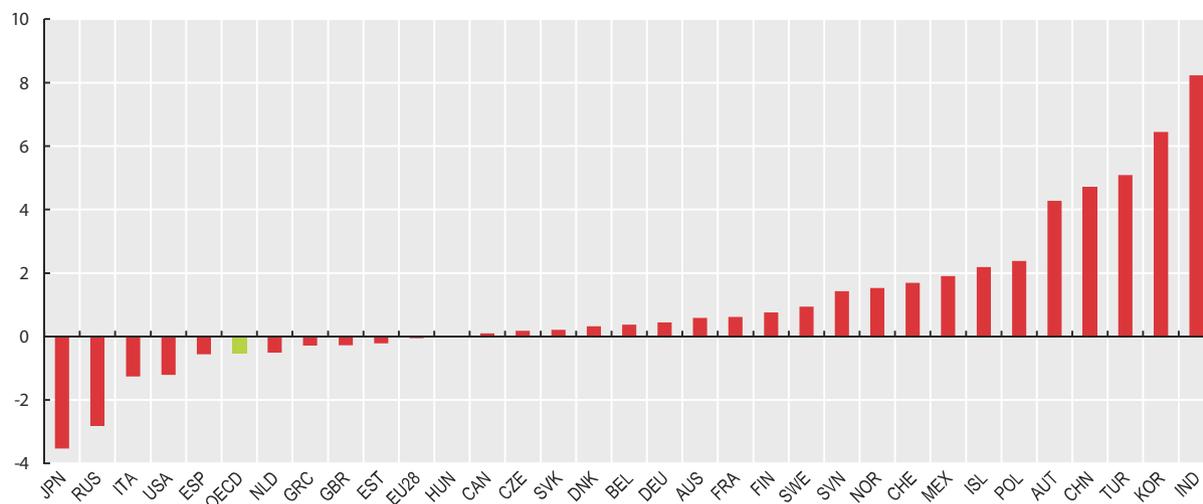
Milliarden Personen-Kilometer

	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Australien	272.4	279.0	291.0	291.8	287.8	292.0	294.9	294.8	296.7	300.0	302.8	304.9	306.7
Belgien	132.2	133.0	135.5	136.1	137.6	140.7	139.1	140.6	140.3	144.2	140.1	..	..
Chile	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Dänemark	69.2	69.9	71.5	71.7	72.5	74.2	74.3	73.6	73.2	73.5	74.1	74.6	73.7
Deutschland	1 001.9	996.5	1 024.4	1 016.2	1 024.0	1 026.9	1 033.4	1 041.9	1 046.8	1 057.8	1 061.1	1 066.1	..
Estland	2.8	2.8	2.9	3.2	3.4	3.2	3.0	2.6	2.5	2.5	2.7	2.8	2.9
Finnland	69.3	70.6	71.9	72.9	73.5	75.1	75.0	75.7	76.2	76.9	76.8	76.7	76.9
Frankreich	912.2	917.7	923.3	919.2	924.2	938.6	934.8	937.3	946.2	952.5	955.4	964.2	970.5
Griechenland	43.6	43.6	44.3	44.3	44.1	44.5	43.8	43.6	43.5	43.1	43.1	..	..
Irland	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Island	4.6	4.7	4.9	5.1	5.5	5.7	5.6	5.6	5.6	5.4	5.5	5.6	5.9
Israel	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Italien	854.6	854.5	865.1	828.1	829.5	829.5	828.3	869.7	847.8	814.6	726.7	771.7	..
Japan	1 337.7	1 339.2	1 333.0	1 324.2	1 313.6	1 324.6	1 310.5	1 292.5	1 100.7	953.4	964.7	..	..
Kanada	494.6	486.4	489.8	514.2	511.6	504.9	494.0	494.4	..	..	..	..	..
Korea	296.9	289.8	242.9	255.4	260.4	260.9	364.3	366.3	437.2	426.4	425.6	426.3	..
Luxemburg	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Mexiko	393.3	399.1	410.1	423.0	437.1	450.0	464.0	437.3	452.9	466.5	481.7	485.8	..
Neuseeland	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Niederlande	175.1	176.2	181.5	179.6	179.5	182.2	178.5	172.7	166.7	173.1	173.4	..	..
Norwegen	60.6	60.9	61.7	61.3	62.3	64.0	65.2	65.8	65.8	66.8	67.7	68.5	70.7
Österreich	8.3	8.2	8.3	8.5	9.3	9.6	10.8	10.7	10.3	10.9	11.3	11.9	12.1
Polen	208.6	212.6	216.6	219.6	223.8	229.8	240.5	245.3	248.4	256.1	265.7	267.7	..
Portugal	99.5	100.1	101.4	101.3	101.1	101.7	101.0	..	..	..	..	..	..
Schweden	123.9	124.7	125.1	125.6	125.9	129.0	128.4	128.7	128.3	129.9	130.6	128.7	136.2
Schweiz	96.2	97.3	98.5	100.1	101.4	103.2	104.7	107.4	109.4	111.0	112.8	114.6	..
Slowak. Rep.	35.9	35.3	34.4	35.7	35.9	35.9	35.3	34.0	34.3	34.7	34.7	34.8	35.1
Slowenien	25.4	25.6	26.0	26.3	26.9	28.4	28.9	29.8	29.6	29.6	29.6	..	..
Spanien	383.8	392.3	404.0	412.6	412.4	424.3	427.4	430.6	415.0	412.6	398.1	392.2	384.3
Tschech. Rep.	81.6	83.3	82.7	83.9	86.1	88.0	88.6	88.3	81.0	81.5	80.5	81.3	84.1
Türkei	168.5	170.2	179.5	187.2	192.9	214.7	211.2	217.8	232.4	248.1	263.5	272.0	280.5
Ungarn	75.2	76.4	78.1	76.5	79.2	79.2	79.3	78.6	76.5	76.3	76.5	76.6	77.9
Ver. Königreich	752.7	753.5	755.5	752.3	758.2	762.8	759.9	755.8	742.0	740.3	742.1	737.2	..
Ver. Staaten	5 640.7	5 680.6	5 765.9	5 788.2	5 695.1	5 855.6	5 663.2	5 007.5	5 009.6	5 057.1	5 127.7	5 166.9	..
EU28	5 018.3	5 041.7	5 121.1	5 093.8	5 132.3	5 187.9	5 195.4	5 242.2	5 194.1	5 179.7	5 099.3	..	..
OECD	13 721.7	13 783.8	13 928.4	13 962.8	13 913.7	14 177.5	14 086.9	13 453.6	13 326.0	13 239.7	13 272.7	..	..
Brasilien	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
China	1 277.5	1 248.4	1 446.1	1 535.4	1 675.3	1 872.3	2 025.5	2 139.0	2 378.3	2 637.3	2 828.0	2 184.7	..
Indien	3 330.0	3 611.2	4 044.7	4 867.6	5 240.8	5 630.0	6 034.0	6 459.5	6 918.5	7 397.5	7 923.0	8 434.0	9 010.0
Indonesien	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Russ. Föderation	323.3	323.4	332.7	314.2	313.5	323.8	327.8	292.8	279.4	278.1	277.7	263.3	257.3
Südafrika	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..

StatLink  <http://dx.doi.org/10.1787/888933336749>

Inlandspersonenverkehr

Durchschnittliche jährliche Veränderung in Prozent, 2004-2014 oder letzter verfügbarer Zeitraum

StatLink  <http://dx.doi.org/10.1787/888933335675>



From:
OECD Factbook 2015-2016
Economic, Environmental and Social Statistics

Access the complete publication at:
<https://doi.org/10.1787/factbook-2015-en>

Please cite this chapter as:

OECD (2016), "Personenverkehr", in *OECD Factbook 2015-2016: Economic, Environmental and Social Statistics*, OECD Publishing, Paris.

DOI: <https://doi.org/10.1787/factbook-2015-47-de>

Das vorliegende Dokument wird unter der Verantwortung des Generalsekretärs der OECD veröffentlicht. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Argumente spiegeln nicht zwangsläufig die offizielle Einstellung der OECD-Mitgliedstaaten wider.

This document and any map included herein are without prejudice to the status of or sovereignty over any territory, to the delimitation of international frontiers and boundaries and to the name of any territory, city or area.

You can copy, download or print OECD content for your own use, and you can include excerpts from OECD publications, databases and multimedia products in your own documents, presentations, blogs, websites and teaching materials, provided that suitable acknowledgment of OECD as source and copyright owner is given. All requests for public or commercial use and translation rights should be submitted to rights@oecd.org. Requests for permission to photocopy portions of this material for public or commercial use shall be addressed directly to the Copyright Clearance Center (CCC) at info@copyright.com or the Centre français d'exploitation du droit de copie (CFC) at contact@cfcopies.com.